

Unicato Awards 2008

Die Mediengestalter Susann Maria Hempel und Fabian Gießler gewinnen Unicato Awards

(medien) Im Rahmen der Unicato Award Show am 19. Juni 2008 wurden die besten Beiträge, die im zurückliegenden Jahr im Rahmen von Unicato, dem studentischen Filmmagazin im MDR Fernsehen, präsentiert wurden, einmal mehr ausgezeichnet.

Zwei junge Filmemacher der Fakultät Medien sind unter den Preisträgern: Susann Maria Hempel, Studentin der Mediengestaltung, gewinnt für ihren Kurzfilm »Película« den Unicato Award in der Kategorie Bester Experimentalfilm. Mit dem Weimar Filmpreis wurde »Heimat in der Fremde« von Fabian Gießler, Absol-

vent der Mediengestaltung, ausgezeichnet. Die Unicato Awards sind mit jeweils 1.000 Euro dotiert.

Ausgewählt wurden die Preisträgerfilme durch eine Jury, die sich aus dem Fachbeirat zusammensetzt, der das studentische Filmmagazin Unicato seit 2006 begleitet. Die Juroren sind Prof. Angela Zumpe (Dessau) und Prof. Dr. Gerhard Lampe (Halle) für Sachsen-Anhalt, Prof. Günther Graßau (Mittweida) und Prof. Dr. Rüdiger Steinmetz (Leipzig) für Sachsen sowie Prof. Dr. Gabriele Schade (Erfurt) und Prof. Wolfgang Kissel (Weimar) für Thüringen.

Die Unicato Award Show fand dieses Jahr im KinderMedienZentrum Erfurt statt – direkt im Anschluss an den Nachwuchstag Kontakt 2008 der Mitteldeutschen Medienförderung.

www.unicato.tv

Hochschulpreis der Bauhaus-Universität

(uk) Die Gewinner des diesjährigen Hochschulpreises stehen fest: Die Fakultät Architektur ehrt Lucia Bertram, Ronny Erler, Sandra Große und Felicitas Rosenberger für ihr Diplom »Aigues Mortes«. Andreas Fresers Hausarbeit zur »Umsetzung eines Tutorials zu geographischen Informationssystemen in einer eLearning-Umgebung« überzeugte an der Fakultät Bauingenieurwesen. »Rundgang und Wettbewerbe« von Andrea Acosta Fourodona wird an der Fakultät Gestaltung ausgezeichnet, die Medienfakultät vergibt den Preis an Anke Heelemann für ihre Diplomarbeit »Fotothek: Fachgeschäft für vergessene Privatfotografie«.

Der Hochschulpreis für Nachwuchskünstler und -gestalter wird in der Regel nur an eine Person vergeben. In diesem Jahr wird er jedoch gesplittet und geht zu gleichen Teilen an Christina Zimmermann, künstlerische Mitarbeiterin der Visuellen Kommunikation, und Mareike Maage von der Professur Experimentelles Radio.

Erfolg für »deutsche Gestalten – Deutsche gestalten«

(medien) Für ihren Werbespot für Integration und gegen Rassismus »deutsche Gestalten – Deutsche gestalten« wurde Carina Bachmann, Absolventin der Mediengestaltung, mit dem 3. Preis beim Wettbewerb »Miteinander studieren in Thüringen« ausgezeichnet. Der Kurzfilm, Carina Bachmanns Bachelor-Abschlussarbeit, wurde von Gordian Maugg, Professor Mediengestaltung, betreut.

Die Preisverleihung fand am 4. Juni 2008 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena statt. Thüringens Kultusminister Bernward Müller überreichte die Preise. Prämiert wurden acht Projekte mit einem Preisgeld von insgesamt 7.500 Euro.

Zweiter Platz bei internationalem Architektur-Studentenworkshop

(archit) Im Rahmen der fünften »architectureworld« in Münster fand erstmalig ein internationaler Studentenworkshop statt. Aus über 700 Bewerbern wurden 30 Teilnehmer ausgewählt, die in Teams, geleitet von Professor Fumihiko Maki, Craig Hodgetts, Dr. Ken Yeang und Jason King Yeang, Konzepte zum Thema »Future Buildings – How do we live in 30 years« entwickelten. Die Jury, bestehend aus Sir Peter Cook, Prof. Fumihiko Maki und Craig Hodgetts, kürte die Gewinner der Stadtvisionen mit einem 1. Platz und zwei 2. Plätzen. Die Studenten Arne Wulff und Felix Lowin aus Weimar belegten in Zusammenarbeit mit Sven Boog aus Berlin den 2. Platz. Schwerpunkt dieser Arbeit war die sukzessive Entwicklung existierender Metropolen zu nachhaltigen Ecocities.